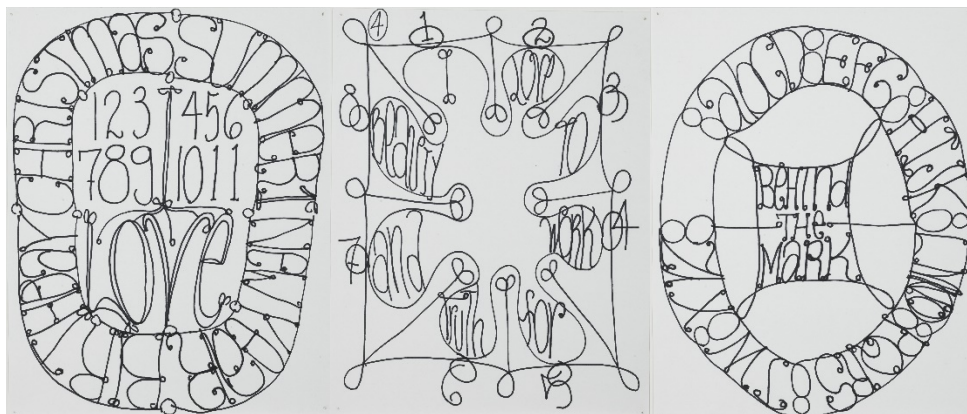


PRESSEMITTEILUNG, Lübeck, 29.09.2022

**Matt Mullican**

Preisträger des Possehl-Preises für  
Internationale Kunst 2022



Matt Mullican: Untitled (That Person's Notebook Pavillon), 2006, Courtesy the artist © Matt Mullican

## Possehl-Preis für Internationale Kunst 2022

### **Matt Mullican: MAPPING THE WORLD. CHURCH**

Am Samstag, den 8. Oktober 2022 wird die Einzelausstellung CHURCH von Matt Mullican in Anwesenheit des Künstlers in der Kirche St. Petri zu Lübeck eröffnet.

Die Installation CHURCH bildet den dritten Teil von Ausstellungen und Interventionen des diesjährigen Possehl-Preisträgers für Internationale Kunst. Noch bis zum 9. Oktober ist die florale Inszenierung auf der Domwiese FIVE COLOR GARDEN zu sehen, bis zum 6. November die Bodenarbeit FIVE WORLD CHART ON BRICK auf der Terrasse des Hansemuseums. Am 29. Oktober erhält Matt Mullican den Possehl-Preis für Internationale Kunst 2022 und die Kunsthalle St. Annen zeigt die Werkschau MAPPING THE WORLD. 50 YEARS OF WORK bis 8. Januar kommenden Jahres.

Die monumentale Installation, „Berlin-Block“ von Matt Mullican, die im Kirchenraum von St. Petri unter dem Titel CHURCH präsentiert wird, besteht aus 169 großflächigen Leinwänden. Verhandelt wird das Verhältnis zwischen Raum, Bild und Erlebnis, ein zentrales Thema im Werk Mullicans. Jeweils Tafeln von sechs Bildern schaffen großflächige, raumgreifende Elemente und gehen eine interessante Verbindung und Dynamik zwischen Werk und Ort ein. Die Petrikirche wurde im Zweiten Weltkrieg erheblich beschädigt und konnte nach umfangreichem Wiederaufbau erst 1987 einer neuen Nutzung als Stadt- und Kulturkirche unter pastoraler Leitung zugeführt werden. Seitdem gilt die weitgehend leere und lichtdurchflutete Kirchenhalle als ein herausragender Kulturort für den Dialog zwischen Kunst, Religion und Wissenschaft. Der Innenraum wurde „vereinfacht“ und vorwiegend in weißer Farbe gefasst. Zahlreiche Säulen teilen das Innere in fünf Schiffe. Mullican stellt seine Tafeln um die Säulen und schafft somit eine Passage, in der eine Verbindung zwischen Werk und Architektur entsteht.

Ausstellungen in Lübeck:

**MATT MULLICAN**  
**MAPPING THE WORLD**

Domwiese  
FIVE COLOR GARDEN  
17.07. – 09.10.2022

Europäisches Hansemuseum  
FIVE WORLD CHART ON BRICK  
23.09. – 13.11.2022

St. Petri zu Lübeck  
CHURCH  
09.10. – 06.11.2022  
Eröffnung: 08.10.22, 17 Uhr

Kunsthalle St. Annen  
**50 YEARS OF WORK**  
30.10.2022 – 08.01.2023  
Eröffnung & Preisvergabe:  
29.10.2022, 19 Uhr

Kurator der Ausstellung:  
Dr. Oliver Zybok, Direktor Overbeck-  
Gesellschaft Lübeck

Vorsitzender der Possehl-Stiftung:  
Max Schön  
Possehl-Stiftung Lübeck  
Beckergrube 38 – 52  
23552 Lübeck  
[www.possehl-stiftung.de](http://www.possehl-stiftung.de)

MEDIENARBEIT  
ARTEFAKT Kulturkonzepte  
Ursula Rüter & Stefan Hirtz  
Marienburger Str. 16, 10405 Berlin  
Telefon + 49 (0) 30 / 440 10 686  
mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter:  
[www.artefakt-berlin.de](http://www.artefakt-berlin.de)

„Berlin Block“ ist ein monumentales Werk, sowohl von der Anzahl der Leinwände als auch vom riesigen Ausmaß der entstehenden Installation. Gleichzeitig ist es ein besonders nüchternes Werk Mullicans. In der charakteristischen Frottage-Technik ausgeführte schwarze Zeichen auf weißem Hintergrund sind das Leitmotiv dieser sprachlichen und semantischen Reise durch zahlreiche Themen des Künstlers. Die Einfachheit und unmittelbare Dynamik ihrer Herstellung wird zu einem Schlüsselement, das diese Serie einzigartig macht.

Durch die Abwesenheit von Farbe verbindet sich die schwarz-weiße Arbeit mit ihrer Umgebung und unternimmt den Versuch, die großen Räumlichkeiten mit geometrischer Präzision abzutasten. Die jeweils aus sechs Werken zusammengestellten 23 Blöcke bilden einen Gang, dessen 6 Meter-Höhe die ausgeprägte Vertikalität der bis zu 17-Metern hohen Räume der St.-Petri-Kirche widerspiegelt.

#### **MATT MULLICAN. MAPPING THE WORLD**

Ausstellung in St. Petri zu Lübeck: CHURCH  
09.10. – 06.11.2022, Eröffnung: 08.10.22, 17 Uhr

Hypnose-Performance in St. Petri zu Lübeck: UNDER HYPNOSIS. WAKING UP.  
15.10.2022, 18 Uhr

Werkschau in der Kunsthalle St. Annen: 50 YEARS OF WORK  
30.10.2022 – 08.01.2023, Eröffnung & Preisvergabe: 29.10.22, 19 Uhr

Pressekonferenz: Matt Mullican. Mapping the world. 50 years of work  
28.10.22, 11 Uhr, Kunsthalle St. Annen

Mit **Matt Mullican** wird einer der wegweisenden Vertreter der so genannten Pictures Generation geehrt, die Ende der 60er Jahre den Einfluss massenmedialer Bilder in der alltäglichen Wahrnehmung untersuchten und sie als festen Bestandteil künstlerischer Auseinandersetzungen deklarierten. Mullican arbeitet seit Jahrzehnten an einer künstlerischen Systematisierung seiner Weltsicht, die er in medial vielfältigen und raumgreifenden Installationen zu erfassen versucht. Sein Werk ist vielschichtig angelegt, es reicht von Malerei über verschiedene druckgrafische Techniken bis hin zu bildhauerischen Arbeiten und Performances; seine Ausstellungen interagieren stets mit den räumlichen Begebenheiten. Bis 2019 war Mullican Professor für zeitbezogene Medien an der HfBK Hamburg, derzeit lebt und arbeitet er in Berlin und New York.

#### **Matt Mullican**

Preisträger des Possehl-Preises für Internationale Kunst 2022

Ausstellungen in Lübeck:

#### **MATT MULLICAN MAPPING THE WORLD**

Domwiese  
FIVE COLOR GARDEN  
17.07. – 09.10.2022

Europäisches Hansemuseum  
FIVE WORLD CHART ON BRICK  
23.09. – 13.11.2022

St. Petri zu Lübeck  
CHURCH  
09.10. – 06.11.2022  
Eröffnung: 08.10.22, 17 Uhr

Kunsthalle St. Annen  
**50 YEARS OF WORK**  
30.10.2022 – 08.01.2023  
Eröffnung & Preisvergabe:  
29.10.2022, 19 Uhr

Kurator der Ausstellung:  
Dr. Oliver Zybok, Direktor Overbeck-  
Gesellschaft Lübeck

Vorsitzender der Possehl-Stiftung:  
Max Schön  
Possehl-Stiftung Lübeck  
Beckergrube 38 – 52  
23552 Lübeck  
[www.possehl-stiftung.de](http://www.possehl-stiftung.de)

MEDIENARBEIT  
ARTEFAKT Kulturkonzepte  
Ursula Rüter & Stefan Hirtz  
Marienburger Str. 16, 10405 Berlin  
Telefon + 49 (0) 30 / 440 10 686  
mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter:  
[www.artefakt-berlin.de](http://www.artefakt-berlin.de)